

Kulturen der Wirtschaft



Unternehmer,
Unternehmerinnen und
Unternehmertum
in Oberschwaben zwischen
Spätmittelalter und Moderne

9. - 11. November 2023
Tagungshaus Weingarten



Gesellschaft Oberschwaben
für Geschichte und Kultur



 Akademie
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Donnerstag, 9. November 2023

13:00 Uhr
Ankommen bei Kaffee

13:30 Uhr

Begrüßung

[Johannes Kuber \(Stuttgart\)](#)

13:45 Uhr

Wirtschaftskulturgeschichte regional

Konzeptionelle Bemerkungen

[Georg Eckert \(Freiburg\)](#)

14:30 Uhr

„Der Unternehmer“: Funktion, Topos, Narrativ?

Die historische Unternehmerforschung und ihre methodischen Herausforderungen

[Boris Gehlen \(Stuttgart\)](#)

15:30 Uhr

Kaffeepause

I. Oberschwaben und die weite Welt: Unternehmertum als Praxis

16:00 Uhr

Globalisierung und Nationalisierung

Die frühen Lustenauer Stickereifabrikanten – Katalysatoren des politischen und kulturellen Wandels in einer Bauerngemeinde?

[Wolfgang Scheffknecht \(Lustenau\)](#)

17:00 Uhr

Geheimer Kommerzienrat und Großmäzen

Julius Spohn (1841–1919)

[Alfred Lutz \(Ravensburg\)](#)

18:00 Uhr

Abendessen

19:00 Uhr

Zum Typus des charismatischen Unternehmers in der Zeit des „Wirtschaftswunders“

Hans Liebherr (1915–1993) – Der Kran von Biberach

[Frank Brunecker \(Biberach\)](#)

Danach gesellige Runde in der Trinkstube

Freitag, 10. November 2023

08:00 Uhr
Morgenimpuls
Frühstück

II. Familien- und andere Bande: Entwürfe von Unternehmertum

09:00 Uhr

Anna Barbara Gignoux (1725–1796)

Von der „Hausmutter“ zur „Handelsfrau und Zitzfabrikantin“

[Christine Werkstetter \(Vellberg\)](#)

10:00 Uhr

Von Jakob Fugger bis Johann Gottlieb Klaucke

Selbstverortungen Augsburgischer Unternehmer

[Mark Häberlein \(Bamberg\)](#)

11:00 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Molton aus Frankfurt, Kaffee aus Memmingen und Seide aus Konstanz

Netzwerke württembergischer Einzelhändler/-innen, 1700–1850

[Julietta Schulze \(Tübingen\)](#)

12:30 Uhr

Mittagessen

14:00 Uhr

Um der Ehre der Familie willen

Adeliges und bürgerliches Unternehmertum in Oberschwaben um 1800

[Anne Sophie Overkamp \(Tübingen\)](#)

15:00 Uhr

Adelige Unternehmer im bürgerlichen Zeitalter

Beispiele aus Oberschwaben

[Manfred Rasch \(Bochum\)](#)

16:00 Uhr

Kaffeepause

16:30 Uhr

„Ich bin Statthalter von fast 2000 Bauern“

Wahrnehmung und Selbstwahrnehmung Oskar Farnys

[Robert Schmidtchen \(Bayreuth\)](#)

17:30 Uhr

Der „Tüftler“ – ein Oberschwabe?

[Georg Eckert \(Freiburg\)](#)

18:30 Uhr

Abendessen

20:00 Uhr
Öffentliches Podiumsgespräch

Zwischen regionaler Verwurzelung und globalem Wachstum

Unternehmertum in Oberschwaben heute

Lothar Arnold, Alexa Hüni und Hanna-Vera Müller
(Moderation: Paul Kreiner)

Samstag, 11. November 2023

08:00 Uhr
Morgenimpuls
Frühstück

III. Die weite Welt und Oberschwaben: Kontaktzonen und Netzwerke

09:00 Uhr
Die Erben der Großen Ravensburger Handelsgesellschaft
Gonzenbach & Specht in Lyon und ihr Engagement im
Globalhandel des frühen 18. Jahrhunderts
Magnus Ressel (Frankfurt am Main/Bremen)

10:00 Uhr
Vom Allgäu an die Adria
Kemptener Fernhändler in Triest (1720–1815)
Wolfgang Petz (Kempten)

11:00 Uhr
Kaffeepause

11:15 Uhr
**Internationale Netzwerke Augsburger Unternehmer im Zeitalter
der Industrialisierung**
Karl Borromäus Murr (Augsburg)

12:15 Uhr
Linien und Perspektiven
Impulse für die Abschlussdiskussion
Dietmar Schiersner (Weingarten)

13:00 Uhr
Mittagessen
danach Ende der Tagung

Tagungsleitung

PD Dr. Georg Eckert
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Prof. Dr. Dietmar Schiersner
Pädagogische Hochschule Weingarten

Dr. des. Johannes Kuber
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Kulturen der Wirtschaft

In Oberschwaben ist die Kulturgeschichte des Unternehmertums bis heute so gut fassbar wie in kaum einer anderen Region: im vielbewunderten Tüftlergeist, der oberschwäbische Firmen zu ‚hidden champions‘ auf dem Weltmarkt gemacht hat, in einem altüberlieferten Mäzenatentum, das beispielsweise in der karitativen Fuggerstadt bis heute nachwirkt, oder in Stiftungsunternehmen, deren wirtschaftliche Aktivitäten höheren kulturellen Zwecken verpflichtet sind.

Zu Kulturen der Wirtschaft gehören also sowohl das jeweilige ökonomische Engagement von Unternehmerinnen und Unternehmern als auch der Sinn, den Zeitgenossen unternehmerischen Aktivitäten jeweils beilegen: von Selbstentwürfen bis zu Fremdbildern, im städtischen Miteinander wie in der weiten Welt, in der sich schon in der Frühen Neuzeit oberschwäbische Händler ganz selbstverständlich bewegten. Die Vorträge beleuchten schlaglichtartig spezifische Praktiken und Entwürfe des Unternehmertums zwischen Spätmittelalter und Moderne – auch um Kontinuitäten einerseits, Prozesse des Wandels andererseits erkunden zu können. Inwiefern dieses Unternehmertum sich als ein spezifisch oberschwäbisches beschreiben ließ und lässt, stellt eine der Kernfragen dieser Tagung dar.

Eine Tagung der Gesellschaft Oberschwaben für Geschichte und Kultur und der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart. In Kooperation mit dem SFB 948 „Helden – Heroisierungen – Heroismen“ der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Gefördert von der Stiftung Oberschwaben.

Förderung



Stiftung Oberschwaben

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ 176,20 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ 158,20 €
- ohne Übernachtung und Frühstück 88,20 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Fachbereich Geschichte
Assistenz: Simone Storck
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 752
E-Mail: storck@akademie-rs.de

Anmeldung: www.akademie-rs.de/vakt_25202
Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 30.10.2023. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 30.10.– 07.11. (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

Tagungsstipendium

Wenn Sie als Studierende Interesse an einem Stipendium für diese Tagung haben, melden Sie sich bei Johannes Kuber (kuber@akademie-rs.de). Der Förderverein der Akademie kann bei entsprechender Eignung die Kosten bis auf einen geringen Eigenanteil übernehmen. (Rechtsweg ist ausgeschlossen.)

Bild- und Video-Aufnahmen

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/weingarten-anreise

Titelbild:
Photographie aus Ravensburg, um 1910
(Gottfried Rösch, Geislingen an der Steige)